

Informationsschreiben an unsere Kunden

12.07.2012

Klarstellung zur „Monitor“-Sendung, geplante Ausstrahlung am 12. Juli 2012

Die CCV Deutschland GmbH, einer der führenden Terminalanbieter in Deutschland, stellt klar und distanziert sich von der veröffentlichten Aussage, dass 300.000 „VeriFone“ Terminals von einer Sicherheitslücke betroffen sind.

Bei den betroffenen Terminals handelt es sich ausschließlich um den Gerätetyp Artema Hybrid (Foto) des damaligen Herstellers Hypercom mit der in Bad Hersfeld entwickelten Software. Hypercom selbst wurde 2011 von VeriFone Systems Inc. übernommen.



CCV vermarktet eigene Entwicklungen und POS-Terminals basierend auf der originären VeriFone-Hardware, die nichts mit den betroffenen Artema Hybrid Geräten gemeinsam haben. CCV hat die gesamte Applikations- und Sicherheitssoftware eigenständig entwickelt und mit den verantwortlichen technischen Netzbetreibern zugelassen und gemäß den Standards der Deutschen Kreditwirtschaft zertifiziert.

Alle POS-Terminals der CCV Deutschland GmbH sind nicht von den in den Medien aktuell dargestellten Angriffen betroffen und sicher. Bilder der CCV-Terminals finden Sie auf unserer Webseite unter www.ccv-deutschland.de.

CCV Deutschland GmbH
Reinhard R. Blum
CEO